

Bayern

Firmen kommunizieren sicher

[27.11.2014] Eine neue E-Government-Plattform erlaubt Unternehmen aus dem In- und Ausland die sichere und schnelle Online-Kommunikation mit öffentlichen Stellen in Bayern. Anträge können direkt verschlüsselt über das Internet eingereicht werden.

Mit dem Einsatz der Lösung cit intelliForm hat das Unternehmen cit die technische Basis für eine neue E-Government-Plattform in Bayern geschaffen. Die Plattform für sichere Kommunikation wurde nach Angaben von cit vom Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung entwickelt und ermöglicht eine kostenfreie sichere elektronische Kommunikation zwischen Unternehmen und öffentlichen Stellen in Bayern. Neu sei, dass sich Firmen aus dem In- und Ausland über das Portal nicht nur über die für die Aufnahme und Ausübung einer Dienstleistung erforderlichen Verwaltungsverfahren informieren, sondern die entsprechenden Anträge auch gleich verschlüsselt über das Internet einreichen können. Um das Angebot nutzen zu können, ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Zudem müssen sich die Unternehmen per Brief und E-Mail authentifizieren und ein Fallpostfach für ihr Vorhaben einrichten. Darüber können dann Dokumente und Nachrichten verschlüsselt an die zuständigen Stellen oder den gewählten Einheitlichen Ansprechpartner gesendet werden. Wie cit weiter berichtet, wird mit der neuen Plattform die EU-Dienstleistungsrichtlinie in Bayern vollständig umgesetzt. Auch werde der Aufwand für Unternehmer immens verringert: Da die Lösung medienbruchfrei funktioniere, könnten Anträge vollständig online eingereicht werden. Die Einbindung von Online-Formularen und Assistenten erlaube darüber hinaus eine dynamische Benutzerführung. Diese können zielgerichtet zu den Informationen geführt werden, die im Kontext des jeweiligen Antrags notwendig sind. „Mit der Plattform für sichere Kommunikation wurde eine sehr komfortable Lösung für künftige Unternehmer in Bayern geschaffen“, sagt cit-Geschäftsführer Thilo Schuster. „Der Anschluss an die zentrale, landesweite Plattform ‚Dienstleistungsportal Bayern‘ sorgt für ein einheitliches, sicheres und qualitativ hochwertiges Angebot im E-Government.“ Zukünftig soll die Plattform für alle Bürger geöffnet werden, um ihnen eine schnelle und sichere Online-Kommunikation mit den Behörden in Bayern zu ermöglichen.

(bs)

Stichwörter: CMS | Portale, Bayern, EU-Dienstleistungsrichtlinie (EU-DLR), Einheitlicher Ansprechpartner (EAP)